

Ask and tell

Lady Gaga, 24jährige Bisexuelle, hat sich vor einer Abstimmung im US-Kongreß für die Rechte schwuler Soldaten eingesetzt. Bislang führt ein Bekenntnis zur Homosexualität bei der Armee zum Rauswurf. »Das verstößt gegen alles, wofür wir als Amerikaner stehen«, rief Gaga auf einer Kundgebung in Portland/Maine am Montag (Ortszeit) vor rund 5000 Aktivisten. »Das wahre Problem ist der Haß des heterosexuellen Soldaten auf den homosexuellen Soldaten«. Es bräuchte ein Gesetz, das homophobe Soldaten ausschließe. Im Senat stand am Dienstag erst einmal eine Abstimmung über eine Vorlage zur Änderung der »Don't Ask Don't Tell«-Vorschrift an. Mit der Veranstaltung in Portland sollten zwei republikanische Senatorinnen aus Maine, Olympia Snow und Susan Collins, für die Sache der Schwulen gewonnen werden. Snow und Collins hatten bis zuletzt überlegt, mit den Demokraten zu stimmen. Seit Inkrafttreten der Regelung 1993 wurden gut 13 000 Soldaten entlassen, weil sie sich zu ihrer Homosexualität bekannten. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/151297.ask-and-tell.html>